



^b
**UNIVERSITÄT
BERN**

Philosophisch-historische Fakultät

Historisches Institut

**Weiterbildungsprogramm in Archiv-
und Informationswissenschaft
2006-2008**

Lisbeth Gomard

**Entwicklung von Erwerbungspolitiken und Erwerbungsprofilen in
wissenschaftlichen Bibliotheken.**

Perspektiven für die Bibliothek Erziehungswissenschaft der Universität Bern

lisbeth.gomard@edu.unibe.ch

Wissenschaftliche Bibliotheken nutzen bereits seit den 1970er Jahren Erwerbungspolitiken und Erwerbungsprofile für ihr Bestandsmanagement, als Planungsinstrument und als Basis für die Kommunikation und Zusammenarbeit mit Trägerschaft, Benutzern und mit anderen Bibliotheken.

Die vorliegende Arbeit untersucht und vergleicht theoretische Konzepte, Standards und Best Practices aus dem deutschen, englischen und französischsprachigen Raum zur Erstellung von Erwerbungspolitiken und -profilen. Insbesondere wird auf das Conspectus-Modell mit seinen differenzierten Kennzahlen und auf die Empfehlungen der IFLA und des ehemaligen Deutschen Bibliotheksinstituts zur Evaluierung von Beständen und Formulierung von Erwerbungspolitiken eingegangen.

In einem weiteren Teil stellt die Arbeit beispielhafte Erwerbungspolitiken und Erwerbungsprofile wissenschaftlicher Bibliotheken aus verschiedenen Ländern und Sprachräumen vor, untersucht den möglichen Nutzen dieser Modelle für die Bibliothek Erziehungswissenschaft (BEW) und versucht, daraus Empfehlungen für die Ausarbeitung einer Erwerbungspolitik für die BEW abzuleiten.